



Wie in den vergangenen Jahren organisiert das Büro der Säule Wissenschaft im Oktober und November 2019 die diesjährige Ausgabe des „Dialog Science“. Diese Initiative soll dazu dienen:

- grenzüberschreitende Wissenschaftsprojekte und den Oberrheinraum wissenschaftliche Exzellenzregion sichtbar zu machen
- wissenschaftliche Akteure (Dozent_innen, Forscher_innen, Promovierende und auch Studierende) am Oberrhein zu vernetzen
- den Austausch mit Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Gesellschaft sowie dem breiteren Publikum zu fördern

Für 2019 findet die Auftaktveranstaltung von Dialog Science zum Thema Open Science in Straßburg statt. Danach finden bis Ende November an verschiedenen Orte des Oberrheins wissenschaftliche Veranstaltungen statt.

Aufruf zur Beteiligung im Rahmen von « Dialog Science 2019 »

7. Ausgabe der grenzüberschreitenden Wissenschaftstage (Okt. / Nov./ 2019)

Hintergrund und Zielsetzung:

Die Metropolregion Oberrhein zeichnet sich durch eine Wissenschaftslandschaft aus, die gleichermaßen durch ihre Exzellenz und Vielfalt geprägt ist. Die zahlreichen Hochschul- und Forschungseinrichtungen, und insbesondere die Universität- und Hochschulverbünde „Eucor-The European Campus“ und „TriRhenaTech“, leisten bereits einen wesentlichen Beitrag für eine starke Region, d.h. zu Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft, zum Erfolg der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und zur überregionalen bzw. internationalen Ausstrahlung. Zugleich, angesichts der gesellschaftlichen und ökologischen, wirtschaftlichen und technologischen Herausforderungen, steht die Wissenschaft immer grösser werdenden Erwartungen gegenüber. Daraus ergibt sich auch die Erfordernisse, den Austausch mit Politik, Wirtschaft und Gesellschaft noch weiter zu intensivieren.

Seitdem der „Dialog Science“ 2012 zum ersten Mal stattgefunden hat ist es Ziel, ein **gemeinsames Programm wissenschaftlicher Veranstaltungen zu entwickeln, das allen Akteuren im grenzüberschreitenden Raum offensteht, um die Vernetzung und das gegenseitige Verständnis zu fördern und die Sichtbarkeit des Oberrheins als wissenschaftliches Exzellenzgebiet zu stärken.** Aus diesem Grund veröffentlicht das Büro der Säule Wissenschaft den vorliegenden Aufruf, der darauf abzielt, folgende wissenschaftliche Veranstaltungen hervorzuheben und zu unterstützen:

- **grenzüberschreitende (die von mehreren oberrheinischen Wissenschaftspartnern gemeinsam organisiert werden) wissenschaftliche Veranstaltungen (Kolloquien, Konferenzen, Workshops, Treffen);**
- **regionale oder nationale wissenschaftliche Veranstaltungen (Kolloquien, Konferenzen, Workshops, Treffen) die sich grenzüberschreitend öffnen möchten** (zum Beispiel durch die Einladung von Referent_innen, Forscher_innen aus Einrichtungen in Nachbarregionen).

Zielpublikum und Inhalte:

Dialog Science richtet sich in erster Linie an alle wissenschaftlichen Akteure (Hochschulen und Forschungseinrichtungen) in der TMO, die ihre grenzüberschreitenden Beziehungen intensivieren und ihre grenzüberschreitenden wissenschaftlichen Aktivitäten sichtbar machen wollen.

Koordinationsbüro Säule Wissenschaft
TMO - Trinationale Metropolregion Oberrhein

Bureau de coordination Pilier Sciences
RMT - Région Métropolitaine Trinationale du Rhin Supérieur

Villa Rehfus, Rehfusplatz 11 - D-77694 Kehl
tel : +49 7851 740737
info@rmtmo.eu
www.science.rmtmo.eu



Fonds européen de développement
régional (FEDER)
Europäischer Fonds für regionale
Entwicklung (EFRE)



Dépasser les frontières :
projet après projet
Der Oberrhein wächst zusammen,
mit jedem Projekt



Als zentrale Veranstaltung findet an der Universität de Strasbourg **am 21. Oktober 2019 um 14:00 Uhr** eine Konferenz im Rahmen der "International Open Access Week" statt. Während dieser Veranstaltung erörtern wissenschaftliche, politische und wirtschaftliche Akteure die verschiedenen Themen rund um das Thema Open Science, die Herausforderungen und Chancen, die es für wissenschaftliche Akteure und für die Gesellschaft bietet. Dieses Thema wirft die allgemeinere Frage nach der Rolle und dem gesellschaftlichen Engagement der Wissenschaft bei der Lösung großer technischer, ökologischer und politischer Herausforderungen in der heutigen und zukünftigen Welt auf. **Das Programm von Dialog Sciences 2019** wird sich mit diesem Thema befassen.

Die Abschlussveranstaltung bringt Experten für wissenschaftliche Kommunikation vom Oberrhein und darüber hinaus zusammen, um Forschungsergebnisse besser zu fördern und damit die Verbindung zwischen Wissenschaft und Gesellschaft zu stärken.

Vorgesehene Unterstützung im Rahmen des Aufrufes zur Beteiligung:

Einrichtungen, die ihre Veranstaltung im Rahmen dieses Aufruf einreichen, können (nicht unbedingt kumulativ) von einer Unterstützung des Büros der Säule Wissenschaft profitieren, um ein Publikum regional grenzüberschreitend zu erreichen und Referenten aus Partnerregionen zu finden. Die Säule Wissenschaft verfügt über finanzielle Mittel für die Organisation von grenzüberschreitenden Veranstaltungen.

Die Veranstaltungen werden ebenfalls von einer stärkeren Sichtbarkeit im Rahmen von Dialog Science profitieren (Vorstellung des Programms bei Auftaktveranstaltungen, Kommunikationskanäle der Säule Wissenschaft, Erwähnung der Veranstaltungen im gemeinsamen Programm).

Teilnahmebedingungen:

Wenn Sie Ihre Projekte und Arbeiten im Rahmen von Dialog Science vorstellen und hierfür eine Veranstaltung organisieren möchten, bitte Ihren Antrag **spätestens jedoch bis zum 10. Oktober 2019**, beim Büro der Säule Wissenschaft einreichen, wobei sie ihre Veranstaltung kurz beschreiben und ihre Anfrage erläutern.

Die eingereichte Veranstaltung **muss zwischen Oktober und Dezember 2019 stattfinden**.

Diese Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen ist mit einem begrenzten Budget ausgestattet, und das Büro der Säule Wissenschaft behält sich das Recht vor, alternative Vorschläge zu den Anträgen der Veranstalter auf finanzielle Unterstützung vorzulegen. Die als Prioritäten für die finanzielle Unterstützung ausgewählten Veranstaltungen werden nach folgenden Kriterien ausgewählt: grenzüberschreitender Charakter (oder nachgewiesene Bereitschaft, die Veranstaltung für benachbarte Regionen im Rahmen der RMT zu öffnen), thematischer Bezug zum gesellschaftlichen Engagement der Wissenschaft sowie den strategischen Zielsetzungen für die Metropolregion Oberrhein.

Kontakte zu weiteren Informationen: Julie Corouge oder Annaëlle Morin, Projektbeauftragte des Koordinationsbüros der Säule Wissenschaft, +49 7851 7407-36, [julie.corouge\[at\]rmtmo.eu](mailto:julie.corouge[at]rmtmo.eu), +49 7851 7407 – 37 [annaelle.morin\[at\]rmtmo.eu](mailto:annaelle.morin[at]rmtmo.eu)

Dieses Aufruf zur Beteiligung ist im Rahmen der Durchführung des Interreg V Oberrhein Projekt „Koordinationsbüro Säule Wissenschaft“ organisiert